



AUGSBURGER KABARETTHERBST

1. Oktober bis 9. November 2017

www.konzertbuero-augsburg.de www.kresslesmuehle.de

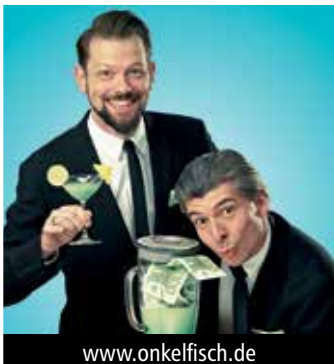
mühle
KULTURHAUS KRESSLESMÜHLE

KBA Konzertbüro Augsburg GmbH

Stadt Augsburg

Sonntag 1.10. 18⁰⁰ 22.00€/AK 23.00€ * mühle

ONKeL FISCH *Neues aus der Lobbythek*
„Do it yourself“ ist das Gebot der Stunde. Auch bei Gesetzen. Die macht man allerdings nach der Methode „Lobby and Paste“. ONKeL FISCH analysieren die besten Lobbyisten-Tricks: Schmierer, kungeln und in den Puff einladen, was die Kriegskasse hergibt. Chlörhühnchen? Zu negativ! Besser: Aktives Pool-Geflügel mit Freischwimmer. Panzer in Afrika? Nein: „Leopard II“ auswildern in der Savanne. Und noch bevor wir uns darüber aufregen können, gibt's dagegen schon was von Ratiopharm. Wenn Politiker nicht nur zum Trinken in die Wirtschaft gehen. Wenn soziale Kälte durch die Thermounterwäsche kriecht. Wenn nur noch Lachen hilft! Ein generationengerechter Action-Kabarett-Abend mit flächendeckendem Mindestgehalt. Mit dem Energieriesen und dem Kraftpaket von ONKeL FISCH.



www.onkelfisch.de



www.martina-ottmann.de

mühle 22.00€/AK 23.00€ * Mittwoch 4.10. 20⁰⁰

Martina Ottmann *Alles Ottmann - oder wie?*
So wenig wie einem Lavastrom entkommt das Publikum Martina Ottmann und ihren turbulenten Gedankengängen. Die Entertainerin rast die Gefühlsskala auf und runter, schwitzt, lacht, singt, kreischt, tobt und sprüht erotische Funken. Die schrill-schräge Kabarettfrau mit starker Stimme und der Vorliebe für das Absurde sprüht nur so vor Einfallsreichtum und ungewöhnlicher Themen. Ihr respektloses Mundwerk sorgt einfach für beste Herzzerlegung mit intelligentem Witz und Temperament sorgt die Kabarettistin Martina Ottmann für ausgelassene Stimmung. Die Zuschauer lachen Tränen. Der weibliche Wahnsinn. Kabarett der Meisterklasse. Freuen Sie sich auf eine temporeiche Show mit den besten Nummern, Liedern und Geschichten aus 7 Kabarettprogrammen.

Donnerstag 5.10. 20⁰⁰ 22.00€/AK 23.00€ * mühle

fastfood theater *Best of Life*
fastfood erfindet das Improvisationstheater an jedem Abend neu. Das liegt in der Natur der Sache: Alles, was das Publikum sieht, entsteht genau in diesem Moment, meist auf Zuruf und Wunsch. Niemand kann sagen, wohin die Reise führt, und genau darin liegt der Reiz. Die Schauspieler wissen vorher nicht, was sie tun. Aber sie sind darauf vorbereitet. Sie stellen sich spontan auf Situationen ein, sie kreieren Spielszenen, erfinden Sprachen, sie entdecken die Welt. Und das alles direkt, nahbar und plötzlich. Seine Zuschauer entführt das fastfood theater in die unterschiedlichsten Theaterwelten: Tragödie, Komödie, Operette, Schmonzette bis in die Traumwelt des Kinos - jede Form kommt dann auf die Bühne, wenn es die Situation erfordert. „Schlagfertigkeiten zum Niederknien“ (Süddeutsche Zeitung)



www.fastfood-theater.de



www.hazelbrugger.ch

mühle 22.00€/AK 23.00€ * Freitag 6.10. 20⁰⁰

Hazel Brugger *Hazel Brugger passiert*
In ihrem ersten abendfüllenden Programm zieht Hazel Brugger aus, die Welt zu verbessern. Immerhin für einen Abend. Virtuos und stets bescheiden brüskiert und berührt sie, kreiert wilde Geschichten aus dem Nichts und findet schöne Worte für das Hässliche. Mit ihrem verspielten Charme penetriert sie kompromisslos die Psyche jedes Zuschauers – und der hat auch noch Spass daran. Schonungslos, detailverliebt und mit viel Herz zerlegt Brugger die Welt in Einzelteile. Und führt ihr Publikum dabei stets über einen schmalen Grat, mal still, mal wild, aber immer sehr komisch. „Sie kombiniert Beobachtungsgabe und Sprachbewusstsein mit einem eigenwilligen Blick auf die Welt“ Neue Zürcher Zeitung

Samstag 7.10. 20⁰⁰ 22.00€/AK 23.00€ * mühle

Ingo Oschmann *Wort, Satz und Sieg!*
Ingo Oschmann ist zurück vom Spielfeld, das wir Leben nennen. In seiner Tasche trägt er sein neues, unglaubliches Programm. Er spielt den Ball zwischen seinem Publikum und sich gekonnt hin und her, bleibt dabei jedoch galant über der Gürtellinie und schlägt ein Ass nach dem Nächsten. Vorteil: Oschmann – Spiel, Satz und Sieg! Wir hetzen durch die Welt ohne Rast und Ziel und haben längst den Grund vergessen: Warum mach' ich das eigentlich? Wir glauben nur das, was wir sehen und wir sehen nur das, was wir glauben. Ingo Oschmann, der wortgewaltige Bielefelder, ist angetreten um dem Wahnsinn ein Ende zu setzen. Wer ist hier eigentlich bescheuert? Ich oder der Rest der Welt? Wort, Satz und Sieg – Oschmann!



www.ingo-oschmann.de



www.annettekruhl.de

mühle 22.00€/AK 23.00€ * Sonntag 8.10. 18⁰⁰

Annette Kruhl *Männer, die auf Handys starren*
Leugnen ist zwecklos: Ohne Handy geht's nicht. Auch Annette Kruhl läuft Gefahr, dem App-Wahn zu verfallen. Woher bekäme sie sonst all die lebenswichtigen Infos: Welcher Merkur-Aspekt heute ihr Sternzeichen beeinflusst, wann sie ihre elektrische Zahnbürste aufladen muss und welcher Mann gerade wo für ein Date verfügbar ist. Denn wer heutzutage in Bars geht, um zu flirten, macht sich lächerlich. Hier könnte die schönste Frau der Welt am Tresen stehen, sie trafe nur eins an: Männer, die auf Handys starren. Mit ihrem neusten Solo trifft Allroundtalent Annette Kruhl zielsicher den Nerv der Zeit. Scharfzüngige Texte, mitreißende Songs und Kruhls entwaffnende Selbstironie machen dieses Programm wieder einmal zu kabarettistischem Entertainment par excellence.

Mittwoch 11.10. 20⁰⁰ 22.00€/AK 23.00€ * mühle

Kurt Knabenschuh *Tach Herr Knabenschuh! – Wie war's?*
Alltagskabarett nennt Uwe Kleibrink das, mit dem er das Publikum zwei Stunden lang aufs Beste amüsiert. Er beobachtet die Menschen, und das sehr präzise, um ihre Eigenheiten dann in überspitzter Form und in seiner Rolle als Kurt Knabenschuh auf die Bühne zu bringen. Und wer mit dem geschärften Blick des Kabarettisten durchs Leben geht entdeckt in unserem Alltag überall Realsatire. Alltagskabarett ist eine Mischung aus Kabarett und anspruchsvoller Comedy. Es beginnt mit einem Augenzwinkern und endet in Lachsalven. Kurt Knabenschuh hat ein besonderes Händchen für Situationskomik und kommentiert trocken und bildreich. Intelligenter Wortwitz statt platter Sprüche und Schenkelklopfeklamaus.



www.kurt-knabenschuh.de



www.hennesbender.de

mühle 22.00€/AK 23.00€ * Donnerstag 12.10. 20⁰⁰

Hennes Bender *Luft nach oben*
Auf seiner neuen Tour präsentiert sich der quirlige Komiker wieder wie er lebt und leibt. Dabei hat der „Hobbit auf Speed“ wie stets viel LUFT NACH OBEN, misst er doch nach neuesten Messungen ein Meter zweieundsechzig. Der Titel bedeutet aber auch, dass immer noch „was geht“ an der Stellschraube des alltäglichen Irrsinns. Sogar in Zeiten wie diesen, in denen sich im Vergleich zu aktuellen Nachrichten selbst „The Walking Dead“ wie eine liebenswerte Zukunfts-Utopie ausnimmt, lässt sich sagen: Da ist noch Luft nach oben, noch ist der Drops nicht gelutscht, kein Kind in den Brunnen gefallen oder aller Tage Abend! Denn Bender nimmt sich die Narenfreiheit, powert und pulvert, wie gehabt ganz nah am Publikum, mit beiden Beinen auf der Bühne und dem Kopf in den Wolken.

Freitag 13.10. 20⁰⁰ 22.00€/AK 23.00€ * mühle

Aida Loos *Achtung! Fertig! Loos!*
Aida Loos lässt in ihrem zweiten Soloprogramm „Achtung! Fertig! Loos!“ ihr Herz sprechen, von dem sie sagt, dass es eine „eher miese Gegend“ sei. Gerne würde sie ihr Herz gegen eine Leber tauschen. Dann müsste sie weniger fühlen und könnte mehr trinken. Das Leben ist aber bekanntlich kein Kindergarten, also kein Läusezuchtlabor und deswegen redet sie. Von veganen Pornos, aufdringlichen Facebookfotos, nervigen Übermüttern, einem eitrigen Wimmerl, einem deppaten Smartphone, einem hungrigen Drachen, einem Hund namens Kottan, einem Leben unter der Einflugschneise und vielen anderen Dingen.



www.aidaloos.com



www.facebook.com/BerlinComedyAllstars

mühle 22.00€/AK 23.00€ * Samstag 14.10. 20⁰⁰

Berlin Comedy Allstar *Das Beste der Berliner Stand-upszene*
In kaum einer anderen Stadt gibt es eine vergleichbare Entwicklung in Sachen Stand-up Comedy als in Berlin. Unzählige Künstler feilen an ihren Gags. Zeit diese auf die große Bühne zu holen und die Berliner Comedy Szene in ihrer ganzen Pracht einem großen Publikum zu präsentieren! Berlin Comedy ist authentisch, ehrlich, herzlich, frisch, aus dem Leben gegriffen, hart und überraschend. Kurz: Wie der Berliner selbst, haben die Comedians hier ihre eigene Schnauze, dabei aber das Herz immer rechten Fleck. Die BERLIN COMEDY ALLSTARS bieten einen Einblick in diese Welt, in einer über zweistündigen Show mit dem einzigartigen Berlingefühl.

Sonntag 15.10. 18⁰⁰ 22.00€/AK 23.00€ * mühle

Schwester Cordula *Schwester Cordula liebt Arztromane*
Ein verliebter Oberarzt, auf dem Gebiet der Herzchirurgie ebenso brillant wie bei Gehirnoperationen, eine sanfte und bildschöne Fachärztin für Kinderheilkunde, ein französisches Biest, ihres Zeichens Tochter des Klinikbesitzers, eine russische Ärztin, die für ihre Liebe buchstäblich über Leichen geht... Dutzende von Romanen wurden von Saskia Kästner seziiert, gefiltert, gerührt und geschüttelt und zum ‚ultimativen Arztroman‘ zusammen gebraut. In „Schwester Cordula liebt Arztromane“ verabreicht die Schauspielerin ihrem Publikum liebevoll, mit Witz und großer Lust am Spiel ein zwerchfellerschütterndes, Glückseligkeit spendendes Elixier, getreu dem Motto „Heile Welt fürs kranke Gemüt“. Das ist komisch. Unglaublich komisch. Bei ihrem virtuoson Spiel wird Saskia Kästner von Dirk Rave als „musiktherapeutischer Langzeit-Zivi“ begleitet.



www.schwestercordula.de



www.olivertissot.de

mühle 22.00€/AK 23.00€ * Mittwoch 18.10. 20⁰⁰

Oliver Tissot *InsPIRATION*
In seinem brandaktuellen Programm entert der Entertainer Oliver Tissot den Kahn der Zeit und geht der Frage auf den Grund, warum wir immer Meer wollen, obwohl uns das Wasser schon bis zum Hals steht. Er kreuzt dabei mit seetauglichen Beispielen auf, bei denen kein Auge trocken bleibt und umschiff mühelos Klippen, bei denen andere ins Schwimmen geraten. Er geht jeweils auf das örtliche Geschehen, tagesaktuelle Nachrichten und sein Publikum ein und jongliert wortakrobatisch Hochgeistiges mit Tiefgang und Tiefschürfendes in Hochform. Es ist eine wahre Freude ihm dabei zuzusehen, wie er den (Enter-)haken an einer Sache entdeckt und Unbotmäßiges ausbootet. Tissot ist vielen bekannt durch die Kultsendung „Fastnacht in Franken“

Donnerstag 19.10. 20⁰⁰ 22.00€/AK 23.00€ * mühle

Niko Formanek *Gleich, Schatz!*
Niko erzählt vom wirklichen Leben. Weder predigt, noch belehrt er und er versucht auch nicht die Welt zu ändern. Es geht um die täglichen Peinlichkeiten und Katastrophen die Männer auslösen. Vor allem Männer wie Niko, der mehr als 30 Jahre mit der gleichen Frau zusammenlebt, Kinder in die Welt gesetzt hat und versucht, seine tägliche Überforderung mit Improvisation, Naivität und typisch männlicher Überheblichkeit in den Griff zu bekommen - grandioser Stoff für ein hochkomisches Abendprogramm. Seit 2010 verbreitet der sympathische Wiener seine unglaubliche Fröhlichkeit nun auf Kabarett- und Comedy-Bühnen! Seine natürliche Art und sein Charme sind ansteckend und so wird ein Abend mit Niko Formanek zu einem Erlebnis, bei dem einem das Herz aufgeht.



www.nikoformanek.com



www.fastfood-theater.de

mühle 22.00€/AK 23.00€ * Freitag 20.10. 20⁰⁰

fastfood theater *Best of Life*
fastfood erfindet das Improvisationstheater an jedem Abend neu. Das liegt in der Natur der Sache: Alles, was das Publikum sieht, entsteht genau in diesem Moment, meist auf Zuruf und Wunsch. Niemand kann sagen, wohin die Reise führt, und genau darin liegt der Reiz. Die Schauspieler wissen vorher nicht, was sie tun. Aber sie sind darauf vorbereitet. Sie stellen sich spontan auf Situationen ein, sie kreieren Spielszenen, erfinden Sprachen, sie entdecken die Welt. Und das alles direkt, nahbar und plötzlich. Seine Zuschauer entführt das fastfood theater in die unterschiedlichsten Theaterwelten: Tragödie, Komödie, Operette, Schmonzette bis in die Traumwelt des Kinos - jede Form kommt dann auf die Bühne, wenn es die Situation erfordert. „Schlagfertigkeiten zum Niederknien“ (Süddeutsche Zeitung)

Samstag 21.10. 20⁰⁰ 22.00€/AK 23.00€ * mühle

Dagmar Schönleber *40 Fieber - Zwischen Dope und Doppelherz*
Dagmar Schönleber raucht der Kopf: sie hat altersmäßig ihre Schuhgröße überholt. Aber 40 ist das neue 30, sagt man, auch wenn der eigene Körper das Gegenteil behauptet. Der Vergleich zwischen dem Blick in den Spiegel und den Selfies auf facebook zeigt: das Leben hat keinen Vintage-Filter. Was ist eigentlich in einer Gesellschaft los, die immer älter wird, aber gleichzeitig immer länger jung bleiben muss? Frau Schönleber macht sich Gedanken zu Lebensmitte und Lebensmitteln, auch aus der Sicht von Teenagern und Senioren, dazu gibt es aufbauende und demoralisierende Lieder, Weisheiten und Unsinn. Ein Abend zwischen Postpubertät und Altersstarrsinn, kurz: Eine Rheumasalbe fürs Gemüt.



www.dagmarschoenleber.de



www.vocalrecall.de

mühle 22.00€/AK 23.00€ * Sonntag 22.10. 18⁰⁰

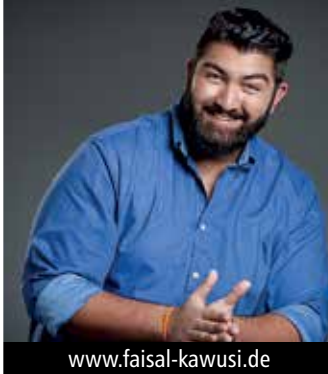
Vocal Recall *Die große Schlägerparade d'Erfolgsmusik*
Die einzige Boygroup mit Frau analysiert schonungslos die Top Ten der letzten 300 Jahre. Liebevoll werden die größten Charterfolge der Geschichte von unnötigem inhaltlichen Ballast befreit und mit Satzgesang neu vermischt. Die ungewöhnliche Konstellation mit nur zwei Sängern und einer Sängerin sowie die Ergänzung der Klavierbegleitung durch Grooves und Samples grenzt den Stil von Vocal Recall von vielen Ensembles der Kleinkunst- und a capella-Szene ab. Seit 2010 stehen sie zusammen auf der Bühne, waren Finalisten vieler Wettbewerbe und gewannen Kleinkunstpreise 2012 gewannen sie die Kabarettbundesliga und wurden „Deutscher Kabarettmeister 2012“.

Mittwoch 25.10. 20⁰⁰ 22.00€/AK 23.00€ * mühle

Dominik Plangger *trans/alplantisch*
 Eine musikalische Reise durch die Alpen und weit darüber hinaus. Obwohl – oder vielleicht gerade weil – der Singer-Songwriter Dominik Plangger schon lange nicht mehr dort lebt, ist seine Heimat doch ein großes Thema. Neben den vier Titeln im Südtiroler Dialekt reihen sich je ein italienisches und ein jiddisches Lied ganz nonchalant an die weiteren Songs in deutscher Sprache. Der rote Faden, der sich durch das gesamte Album zieht, ist jedoch die Liebe in all ihren Facetten: da gibt es selbstbewusste Klänge, die von der unbesiegbaren Kraft der Liebe erzählen. Dann wieder lassen zarte Akkorde eine Zerbrechlichkeit erahnen. Dominik Plangger zeigt sich als ein wacher Beobachter unserer Welt, ein Poet, der Gedanken zu Papier bringt und in seine eigene Musik verpackt, so als könnte dieses Lied nie anders klingen.



www.dominikplangger.com



www.faisal-kawusi.de

Spectrum 25,45€/AK 23.00€ Donnerstag 26.10. 20⁰⁰

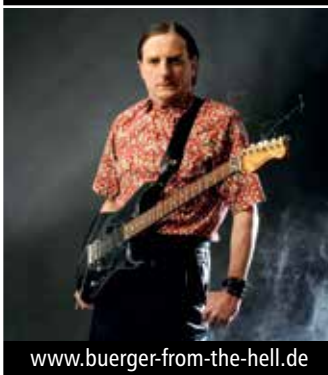
Faisal Kawusi *Glaub nicht alles, was du denkst*
 Faisal Kawusi, der sympathische Afghane von nebenan, erobert mit seinem ersten Soloprogramm „Glaub nicht alles, was du denkst“ die Bühnen der Republik. Selbstironisch, komisch, mit gedanklicher Schärfe und viel Humor geht es um die Vorurteile, die das junge Comedy Schwergewicht, jeden Tag umkreisen. „Ist das sein Bauch oder ein Bombengürtel?“ ist eine der Standardfragen, die sich die Menschen stellen. Endlos viele Anekdoten kann Faisal darstellen und nimmt dabei kein Blatt vor den Mund. Durch seine einzigartige Mimik und seinem dementsprechenden Körpereinsatz, zieht Faisal sein Publikum in den Bann. Der Zuschauer wird sich wiedererkennen in den Figuren jenes Mannes, der als Afghane immer noch für einen Türken gehalten wird.

Freitag 27.10. 20⁰⁰ 22.00€/AK 23.00€ * mühle

Sarah Hakenberg *Nur Mut!*
 Oma war noch mutig. Wenn jemand behauptete, ein Lebensmittel sei krebserregend, schob sie es in den Mund und antwortete: „Auch der Tod will seine Ursache haben“. Warum sind wir heute nur so ängstlich? Kinder stehen unter ständiger Beobachtung ihrer Eltern, Jugendliche trauen sich nicht mehr die Schule zu schwänzen und viel zu wenige Menschen riskieren – außer bei Facebook - ihren Mund aufzumachen. Was passiert jedoch, wenn sich ein AIDA-Reisender versehentlich zu Alkaida verirrt? Das neue Programm von Sarah Hakenberg macht Lust mal wieder etwas zu wagen! Viel Spaß bei einem Abend voll intelligenter Unverschämtheit, fröhlichem Charme und unwiderstehlicher Dreistigkeit!



www.sarah-hakenberg.de



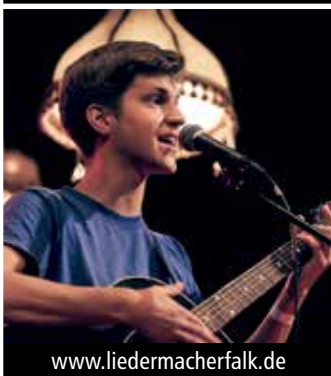
www.buerger-from-the-hell.de

mühle 22.00€/AK 23.00€ * Samstag 28.10. 20⁰⁰

Bürger from the Hell *I am a rocker*
 Bürger from the Hell hält sich für den härtesten Rockgitaristen aller Zeiten. Kein Wunder also, dass seine Bühnenshow eher einer Naturgewalt als einem herkömmlichen Musikcabarett-Programm gleicht. „Geradezu opulent in Szene gesetzt“ schwärmt die Süddeutsche Zeitung und die Passauer Neue Presse resümiert: „Das Publikum ist begeistert!“ Bürger from the Hell präsentiert dem Publikum eine pompös-scurrile Rock-Show, die Ohren und Zwerchfell gleichermaßen beansprucht! Seien Sie live dabei, wenn er die Bühne mit Gitarre, Loopmaschine sowie Beatbox in einen tosenden Hexenkessel verwandelt – und dabei ganz nebenbei dank treffsicherem Wortwitz und meisterhafter Persiflage konsequent auf dem bislang unbeschränkten Weg zwischen Kabarett und Rock-Konzert wandelt.

Donnerstag 2.11. 20⁰⁰ 22.00€/AK 23.00€ * mühle

Falk Plücker *Smogsehnsucht*
 Mit seinem brandneuen Album „Skizzen“ im Gepäck und frischen bitterkomischen Geschichten auf den Lippen erweist der prämierte Songwriter seinem Publikum in gewohnter Manier die Ehre. Was bei Falk in etwa bedeutet, es so respektlos zu behandeln, wie man es nur bei Menschen wagen würde, denen man einen ausgeprägten Sinn für Humor unterstellt. Der Liedermacher und seine Gitarre watschen unsere First-World-Problemenchen en passant ebenso ab wie diese „Skizzen“ auch eine nachdenkliche Welt umreißen, die mittlerweile etwas zu lustvoll in den Abgrund zu starren scheint. Ein großer und großartig storytellender Clown mit Herz, Hass und Humor, der diesem Zirkus namens Leben auf seinen Shows einen würdigen Spiegel errichtet.



www.liedermacherfalk.de



www.felixoliverschepp.de

mühle 22.00€/AK 23.00€ * Freitag 3.11. 20⁰⁰

Felix Oliver Schepp *Zeitloope*
 Hupen Sie für den Frieden in der Welt? Singen Sie schon nachhaltige Schlaflieder? Ist Ihr Bremskraftverstärker verloren gegangen? Felix Oliver Schepp holt Sie dort ab, wo Sie eigentlich nicht hinwollten! Mit Klavier und Loopmaschine begleitet er seine 'scheppsons', nimmt die Zeit, von der wir denken, dass wir sie nicht haben, unter die Loope und entführt in einen skurril-poetischen Kosmos voll von wortwitziger Doppeldeutigkeit. Ironisch und doch umwerfend charmant jubelt er ganz zwischenmenschliche Alltagsgeschichten unter, untersucht die Liebe, liebt trotz allem das Leben und das alles jetzt auch in Ihrer Nähe! Progressive Muskelentspannung für die Stirnfalten garantiert!

Samstag 4.11. 20⁰⁰ 22.00€/AK 23.00€ * mühle

Beier & Hang *Schmutzige Wäsche*
 Max Beier, der smarte Münchner Hamburger, und David Hang, der ewige Grantler aus Niederbayern, präsentieren ihren pikanten WG-Alltag. Was als Freundschaft beginnt, entwickelt sich zum zwischenmännlichen Zicken-Terror. Das harmonische Zusammenleben gerät zum Stellungskrieg an der Geschirrspülerfront. Sauberkeitsfanatiker David trifft auf Halbtags-Messi Max, die Ordnung wird zum Chaos und Komplimente werden zum Sieg der Höflichkeit über die Ehrlichkeit. Hier wimmelt es regelrecht von nervigen Nachbarn und zickigen Zicken. Dann knallt es und alles läuft aus dem Ruder. Die bizarre Männerwelt zerbricht und die gemeinsame Einsamkeit wird zur Tundra der hungrigen Wölfe.



www.beier-hang.de



www.jungmatthias.de

mühle 22.00€/AK 23.00€ * Sonntag 5.11. 18⁰⁰

Matthias Jung *Generation Teenietus - Pfeifen ohne Ende?!*
 Matthias Jung ist studierter Diplom-Pädagoge und DER Jugend-Experte auf deutschen Kabarett-Bühnen. Er nimmt Sie mit in die Welt der heutigen Jugendlichen. Das ist die Pubertät: Eltern nerven, Schule ist out und WhatsApp ist lebenswichtig. Matthias Jung hat die „Generation Teenietus“ genau beobachtet und alle wichtigen Informationen für die ahnungslosen Erwachsenen zusammen getragen. Spaßpädagogik für die ganze Familie, faktenreich und äußerst unterhaltsam. Matthias Jung gibt lehrreiche Tipps für Eltern und lachbereite Erwachsene, die danach viel mehr über die Welt der „Alter, Opfer und Digga“ wissen und verständnisvoll sagen: „Kind, du musst jetzt ganz stark sein! Das WLAN ist ausgefallen!“

Mittwoch 8.11. 20⁰⁰ 22.00€/AK 23.00€ * mühle

Nektarios Vlachopoulos *Niemand weiß, wie man mich schreibt*
 Nektarios Vlachopoulos ist Slampoet, Humorist und Deutschlehrer mit griechischem Integrationshintergrund. Er tritt seit März 2008 auf Literaturveranstaltungen zwischen Flensburg und Zürich auf. 2011 gewann er das große Finale der deutschsprachigen Poetry Slam Meisterschaft in der Hamburger O2-World, 2012 die Rheinland-Pfälzische und 2015 die Baden-Württembergische Poetry Slam Meisterschaft. Seine Texte zeichnen sich durch Geschwindigkeit, Präzision und absurden Humor aus. In seinem ersten Solo-Programm „Niemand weiß, wie man mich schreibt“ mischt er das Beste aus acht Jahren Bühnenerfahrung mit vergnüglichen Alltagsgeschichten und peinlichen Improvisationen.



www.nektarios-vlachopoulos.de



www.fastfood-theater.de

mühle 17.50€/AK 18.00€ * Donnerstag 9.11. 20⁰⁰

fastfood theater *Best of Life*
 fastfood erfindet das Improvisationstheater an jedem Abend neu. Das liegt in der Natur der Sache: Alles, was das Publikum sieht, entsteht genau in diesem Moment, meist auf Zuruf und Wunsch. Niemand kann sagen, wohin die Reise führt, und genau darin liegt der Reiz. Die Schauspieler wissen vorher nicht, was sie tun. Aber sie sind darauf vorbereitet. Sie stellen sich spontan auf Situationen ein, sie kreieren Spielszenen, erfinden Sprachen, sie entdecken die Welt. Und das alles direkt, nahbar und plötzlich. Seine Zuschauer entführt das fastfood theater in die unterschiedlichsten Theaterwelten: Tragödie, Komödie, Operette, Schmonzette bis in die Traumwelt des Kinos - jede Form kommt dann auf die Bühne, wenn es die Situation erfordert. „Schlagfertigkeiten zum Niederknien“ (Süddeutsche Zeitung)

TICKETS AUGSBURGER KABARETTHERBST

Tickets an allen CTS -VVK Stellen Programm / Online-Vorverkauf:
 Augsburg Allgemeine Kartenservice 0821 - 777 34 10 www.konzertbuero-augsburg.de
 Stadtzeitung Kartenservice 0821 - 50 71130 www.kresslesmuehle.de
 Restkarten an der Abendkasse * Der Eintritt ist für die Begleitung eines Schwerbehinderten (ab GdB 50) im Falle eines Eintrags „B“ in den Schwerbehindertenausweis frei. Der Nachweis der Ermäßigungsberechtigung ist mit der Eintrittskarte am Einlass vorzuzeigen.



**PROGRAMMÜBERSICHT
 1. Oktober bis 9. November 2017**

SO 01.10.	ONkel fISCH	Neues aus der Lobbythek	DO 19.10.	Niko Formanek	Gleich, Schatz!
MI 04.10.	Martina Ottmann	Alles Ottmann - oder wie?	FR 20.10.	fastfood theater	Best of Life
DO 05.10.	fastfood theater	Best of Life	SA 21.10.	Dagmar Schönleber	40 Fieber - Zwischen Dope und Doppelherz
FR 06.10.	Hazel Brugger	Hazel Brugger passiert	SO 22.10.	Vocal Recall	Die große Schlägerparade d'Erfolgsmusik
SA 07.10.	Ingo Oschmann	Wort, Satz und Sieg!	MI 25.10.	Dominik Plangger	trans/alplantisch
SO 08.10.	Annette Kruhl	Männer, die auf Handys starren	DO 26.10.	Faisal Kawusi	Glaub nicht alles, was du denkst
MI 11.10.	Kurt Knabenschuh	Tach Herr Knabenschuh! – Wie war's?	FR 27.10.	Sarah Hakenberg	Nur Mut!
DO 12.10.	Hennes Bender	Luft nach oben	SA 28.10.	Bürger from the Hell	I am a rocker
FR 13.10.	Aida Loos	Achtung! Fertig! Loos!	DO 02.11.	Falk Plücker	Smogsehnsucht
SA 14.10.	Berlin Comedy All Star	Das Beste aus der Berliner Comedy Szene	FR 03.11.	Felix Oliver Schepp	Zeitloope
SO 15.10.	Schwester Cordula	Schwester Cordula liebt Arztromane	SA 04.11.	Beier & Hang	Schmutzige Wäsche
MI 18.10.	Oliver Tissot	InsPIRATION	SO 05.11.	Matthias Jung	Generation Teenietus - Pfeifen ohne Ende?!
			MI 08.11.	Nektarios Vlachopoulos	Niemand weiß, wie man mich schreibt
			DO 09.11.	fastfood theater	Best of Life